

Kulturdienst der Stadt Wien

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

28. April 1948

Blatt 122

Ausstellungen in Wien

I. Bezirk

- | | | |
|---|--|---|
| Alte Hofburg
Michaelerplatz | Meisterwerke der Gemäldegalerie. | tägl. 10-16 Uhr
Fr. geschl.
So 9-13 Uhr
(Führungen Sonntag 10.30 ^h) |
| Erzbischöfl. Palais
Rotenturmstraße 2 | Dom- u. Diözesanmuseum. | Di, Do, So 9-12 ^h |
| Galerie Agathon
Opernring 19 | Walter Ritter - Plastik,
Alfred Wickenburg - Graphik. | 9-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr
So geschl. |
| Galerie Welz
Weihburggasse 9 | Franz Zülow - zum 65. Geb. Tag -
Aquarelle, Monotypien, Zeich-
nungen, Handdrucke. | 9-17 Uhr
Sa 9-13 Uhr
So geschl.
(bis 13. Mai) |
| Gemeinschaft bil-
dender Künstler -
Wiener Kunsthalle
Zedlitzgasse 6 | Wiener Secession - Frühjahrs-
ausstellung. | 9-17 Uhr
So 9-13 Uhr
(3. bis 31. Mai) |
| Kunsthistorisches
Museum
Burgring 5 | Ägyptische Sammlung - Anti-
ken-Sammlung. | 10-13 Uhr
Mo, Do geschl.
So 9-13 Uhr
(So 9.30 Kinderführung
So 10.30 Führung) |
| Mozart-Haus
Domgasse 5 | Mozart-Gedenkstätte. | tägl. außer Mo
9-17 Uhr |
| Museum für Völker-
kunde
Neue Hofburg,
Ringstraßentrakt | Kunstwerke der Azteken aus
Mexiko und Mayas aus Peru. | tägl. außer Mo
9-13 Uhr
So 10-13 Uhr |
| Museum österrei-
chischer Kultur
Neue Hofburg
Ringstraßentrakt | Österreich im Kartenbild. | Do, So, Feiertage
9-13 Uhr |
| Naturhistorisches
Museum
Maria Theresien Platz | Schausammlungen. | 9-13 Uhr |

28. April 1948

"Kulturdienst"

Blatt 123

Neue Hofburg
Heldenplatz
Ringstraßentrakt

Waffensammlung.
Sammlung alter Musikin-
strumente.

Do, So, Feiertags
9-13 Uhr
" "

Neues Rathaus
Lichtenfelsgasse 2

Feststiege 1

Neuerwerbungen der städt. tägl. außer Mo
Sammlungen seit April 1945. 9-13 Uhr

Museum für Vor- u. Frühge-
schichte der Stadt Wien
"Wiederaufbau 1946-1947".

" "

Österreichische Porträt-
kunst zweier Jahrhunderte.

" "

Wiener Kleingraphik - Exli-
bris und Gebrauchsgraphik.

" "

Gedächtnisschau für Dagobert
Peche.

" "

Gedächtnisschau für Alexander
Girardi.

" "

Gedächtnisschau für Bild-
hauer Franz Melnitzky.

" "

Grillparzer-Wohnung.

" "

Gedenkzimmer Ludwig Anzen-
gruber, Familie Rudolf v.
Alt, Ludwig Speidel.

" "

Feststiege 2

"Wien 1848".

9-19 Uhr

Stiege III/6
Büro Stadtrat
Matejka

Kunsthandwerk Geschwister
Hödl.

9-16 Uhr
So geschl.

Österreichisches
Staatsarchiv
Minoritenplatz 1

Staatsarchiv.

9-16 Uhr
Sa 9-13 Uhr
So 9.30-13 Uhr

Wirtschaftsgenossen-
schaft bildender
Künstler
Opernring 17

Verkaufsausstellung.

Mo-Fr 8-12
13.30-17 Uhr
Sa 8-13 Uhr

5. Bezirk

Volksbildungshaus
Margareten
Stöbergasse 11-15

Mal- und Zeichenwettbewerb
der österreichischen Jugend
1947.

14-17 Uhr
(bis 14. Mai)

7. Bezirk

Messepalast-Franzö-
sischer Pavillon
Messeplatz 1

Erste große Ausstellung der 10-18 Uhr
künstlerischen Volkshochschule. (bis 19. Mai)
Leitung Prof. Gerda Matejka-Felden.

28. April 1948

"Kulturdienst"

Blatt 124

Ungarischer Akademi-
ker-Verein
Museumstraße 7/I/62

Julius Szentléleky-
Graphik-Öl.

10-12 Uhr
14-16 Uhr

III. Bezirk

Schubert-Haus
Rußdorfer Straße 54

Schubert-Museum.

tägl. außer Mo
9-13 Uhr
Sa 9-16 Uhr

XII. Bezirk

Meidlinger Heimatmuseum
Bischoffgasse 10

Meidlinger Heimatmuseum. So 9-12 Uhr
Di 17-19 Uhr

Sonderschau "Das Jahr
1848 und Meidling". werktags 17-19^h

XIII. Bezirk

Wagenburg
Schloß Schönbrunn
Eingang Hietzinger Tor

Historische Prunkwagen. 10-16 Uhr

XIV. Bezirk

Technisches Museum
Mariahilfer Straße 212

Schausammlungen.

wochentags 10 Uhr
und 14 Uhr Füh-
rungen. So u.
Feiertags 9-13^h

Nachtrag zum I. Bezirk

Akademie der bilden-
den Künste
Schillerplatz 3

Entwicklung der österrei-
chischen Kunst von 1897-
1938.

10-16 Uhr
So 10-12 Uhr
tägl. 11 Uhr
Führung.
Geöffnet bis
auf weiteres.

Hauptberufliche und geprüfte Bibliothekare in den
Städtischen Büchereien

Heute fand in den Städtischen Büchereien anlässlich des Abschlusses der Prüfung für städtische Bibliothekare, der sich vor kurzem 97 Volksbibliothekare unterzogen haben, eine Feier statt. Mit diesen hauptberuflichen und geprüften Bibliothekaren ist die volksbüchereigeschichtliche und damit volksbildungsgeschichtliche Tatsache geschaffen worden, daß zum erstenmal in Österreich, u.zw. im Bereiche der Stadt Wien, die berufsgeschützte, kulturell anerkannte und damit auch sozial sichergestellte Fachkraft der Volksbildung auf dem Sektor des volkstümlichen Büchereiwesens Wirklichkeit wurde.

Das Programm der Feier umfaßte das Klaviertrio D-Moll von Felix Mendelssohn-Bartholdi, vier Sätze, in schöner Harmonie gespielt von den Mitgliedern des Konservatoriums der Stadt Wien, Frh. Kultscher und den Herren Badura-Skoda und Knava. Im Mittelpunkt der Feier stand die Rede von Univ. Professor Dr. Hans Thirring zum Thema "Friedensidee", in welcher der Vortragende in objektiver, wissenschaftlicher und logischer Darlegung die Bedingungen der östlichen und der westlichen Welt zur Begründung und Erhaltung eines dauernden Friedens darstellte. Burgschauspieler Fritz Lehmann rezitierte das Gedicht von Anton Wildgans "Letzte Erkenntnis" und die Rede Ottokar von Hornecks aus Franz Grillparzers "König Ottokars Glück und Ende".

Als Gäste waren erschienen: Stadtrat Dr. Matejka, der den Bibliothekaren den Dank der Stadt Wien für ihre erfolgreiche Tätigkeit zum Ausdruck brachte, Prof. Dr. Rollett und Prof. Kögl vom Verband demokratischer Schriftsteller und Journalisten Österreichs.